Deutscher Bundestag
2. Wahlperiode
1953

Drucksache 3202

Antrag

der Fraktionen der CDU/CSU, FVP, DP

Der Bundestag wolle beschließen:

Entwurf eines Gesetzes

zur Änderung der Reichsgrundsätze über Voraussetzung, Art und Maß der öffentlichen Fürsorge

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel I

§ 23 Abs. 3 der Reichsgrundsätze über Voraussetzung, Art und Maß der öffentlichen Fürsorge vom 4. Dezember 1924 (Reichsgesetzbl. I S. 765) in der Fassung des Artikels VIII des Gesetzes über die Änderung und Ergänzung fürsorgerechtlicher Bestimmungen vom 20. August 1953 (Bundesgesetzbl. I S. 967) erhält folgende Fassung:

„Bei Beschädigten und Hinterbliebenen ist ein Mehrbedarf als Ausgleich für die Folgen der Schädigung oder des Verlustes des Ernährers in Höhe der Grundrente nach dem Bundesversorgungsgesetz anzuerkennen; insoweit findet § 11 b keine Anwendung."

Artikel II

Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 13 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) auch im Land Berlin.

Artikel III

Dieses Gesetz gilt nicht im Saarland.

Artikel IV

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.

Bonn, den 13. Februar 1957

Dr. Krone und Fraktion
Dr. Schneider (Lollar) und Fraktion
Dr. Brühler und Fraktion

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg,
Rheinallee 20, Telefon 3551